

## Sitzung vom 21. Juni 2016

Beschl. Nr. **2016-170**

K1.1.3 Einzelne Bauten, Leitungen und Leitungssysteme  
Soodmatte Kanalisation Vorprojekt; Kreditbewilligung und -freigabe sowie  
Arbeitsvergabe

### Ausgangslage

Gemäss GEP (Generelles Entwässerungsprojekt) Adliswil und Verbands-GEP (Zweckverband ARA Sihltal) ist die Sanierung der Kanalisationsleitungen im Bereich der Grundwasserschutzzone Soodmatte eine zentrale Massnahme.

Untersuchungen der Kanalisationsleitungen im Gebiet Soodmatte haben gezeigt, dass die Leitungen in diesem Bereich undicht und stark sanierungsbedürftig sind. Betroffen davon sind sowohl die öffentliche Kanalisationsleitung als auch die daran angeschlossenen privaten Hausanschlüsse. Das Kanalstück durchquert die Fassungszone des Grundwasserpumpwerkes Sood und unterliegt somit erhöhten Anforderungen.

Aufgrund der geographischen Struktur werden die Hauptsammelkanäle sowohl vom Zweckverband als auch von der Stadt genutzt. Die Verbandskanalisation ist im Eigentum des Zweckverbandes. Allfällige Sanierungen werden federführend durch die Stadt Adliswil betreut und anteilig dem Zweckverband belastet.

Mit SRB 2015-150 vom 16. Juni 2015 wurde der Kredit für die Grundlagenerhebung und die Ausarbeitung von Varianten zur Sanierung gesprochen. Der Zweckverband hat in der Sitzung vom 8. Juni 2016 mit Beschluss der Vergabe der Ingenieurleistungen sowie der weiteren Bearbeitung des Vorprojektes zugestimmt.

### Projektbeschreibung

Das Büro Hunziker Betatech AG hat eine Variantenstudie zur Instandsetzung erarbeitet. Die vorliegende Studie umfasst die Grundlagenerhebung, die Perimeterdefinition, ein Variantenstudium und eine empfohlene Bestlösung zur Umsetzung der erläuterten Massnahme.

Durch die Lage des Grundwasserpumpwerkes Sood inmitten eines Wohnquartiers ist für den Rest der Nutzungszeit mit erhöhtem Aufwand bezüglich Aufsicht und Instandsetzungsmassnahmen der Abwasseranlagen zu rechnen. Die Verlegung der Verbandsleitung aus der unmittelbaren Nähe zur Grundwasserfassung und privaten Grund wirkt dem entgegen und ist im Sinne der Nachhaltigkeit. Für die Verlegung der Verbandskanäle wird die Variante 3a, 4a und 5, gemäss Bericht HBT vom 29.02.2016, empfohlen.

Nun soll ein Vorprojekt für die Bestvariante ausgearbeitet werden. Im Vorprojekt sollen mögliche Ausschlusskriterien aufgedeckt werden und spezifische Details geklärt werden. Zudem sollen Aussagen zu möglichen Bauweisen und sinnvollen Etappierungen bzw. Realisierungshorizonte gemacht werden. Im Rahmen des Vorprojektes ist zudem ein

Vorschlag für die Nutzen- und Kostenverteilung gegenüber anderer Varianten für die beiden Projektträger Zweckverband ARA Sihltal und Stadt Adliswil auszuarbeiten.

### Auftragsvergabe

Gemäss Art. 12 der Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen erfolgt die Vergabe im freihändigen Verfahren.

Es wurden drei Offerten zum Vergleich im Betrag von CHF 129'249 bis CHF 135'216 eingeholt. Die Ingenieurarbeiten für das Vorprojekt werden an das Büro Hunziker Betatech AG, Winterthur, zu CHF 130'000 (Kostendach inkl. MwSt.) gemäss Offerte vom 2. Mai 2016, vergeben.

Bei der vorgesehenen Sanierung handelt es sich um den Unterhalt von bestehenden Anlagen und deren Anpassung an die neuen technischen Erfordernisse. Die Sanierung gilt als gebunden, da sie der bestimmungsgemässen Nutzung sowie der Werterhaltung der Anlagen dient (vgl. dazu H.R. Thalmann, Kommentar zum Zürcher Gemeindegesetz, 2000, S. 362, Pkt. 4.2.1).

### Kreditantrag

Leistungen	Kreditbedarf CHF inkl. MwSt.
Ingenieurarbeiten Vorprojekt Fa. Hunziker Betatech AG, Winterthur	130'000
Nebenkosten Publikationen, etc.	10'000
Eigenleistung Werkbetriebe 20% Projektleitungen (ca. 5% der Baukosten)	20'000
<b>Gesamtkreditbedarf</b>	<b>160'000</b>
Zweckverband ARA Sihltal 40%	64'000
<b>Stadt Adliswil 60%</b>	<b>96'000</b>

Es sind keine Staatsbeiträge zu erwarten.

### Kostenkontrolle

Anteil Stadt Adliswil: 301.5010.93	CHF inkl. 8% MwSt.
Finanzplan 2015-2019: Freigaben bisher:	2'000'000 - 33'000
Zwischensaldo Freigabe aktuell:	1'967'000 - 96'000
<b>Saldo</b>	<b>1'871'000</b>

## Termine

Fertigstellung Vorprojekt:	Dezember 2016
Submission Bauprojekt:	1. Quartal 2017
Kreditantrag Stadtrat für Projektierung:	April 2017

Auf Antrag des Ressortvorstehers Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 36 Ziff. 2.1 und Art. 41 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

### Beschluss:

- 1 Der Projektbearbeitung Vorprojekt Kanalisation Soodmatte, Variante 3a, 4a und 5, gemäss Bericht HBT vom 28.02.2016, wird zugestimmt.
- 2 Für das Vorprojekt wird ein anteiliger Bruttokredit von CHF 96'000 (Stadt Adliswil, inkl. MwSt.) zu Lasten Kto. 301.5010.93 bewilligt und freigegeben.
- 3 Der Kostenanteil für den Zweckverband ARA Sihltal in Höhe von CHF 64'000 wird direkt weiter verrechnet.
- 4 Die Ingenieurarbeiten für das gesamte Zweckverbandsmandat „Vorprojekt“ im Betrag von CHF 130'000, Kostendach inkl. MwSt., wird an das Büro Hunziker Betatech AG, Winterthur, gemäss Offerte vom 2. Mai 2016, vergeben.
- 5 Das Ressort Werkbetriebe wird zur Auftragserteilung ermächtigt.
- 6 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 7 Mitteilung an:
  - 7.1 Ressortleiter Werkbetriebe
  - 7.2 Ressortleiter Finanzen
  - 7.3 Zweckverband ARA-Sihltal
  - 7.4 Betriebsleiter Unterhalt Tiefbau
  - 7.5 Hunziker Betatech AG, Winterthur (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil  
Stadtrat

Harald Huber  
Stadtpräsident

Andrea Bertolosi-Lehr  
Stadtschreiberin